



ELTERNFRAGEBOGEN

Gesundheitszustand und Besonderheiten des Kindes

Informationen über den Gesundheitszustand und sonstige Besonderheiten ihres Kindes sind für unsere Arbeit im Schulalltag, aber auch bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen (Ausflug, Schullandheim, etc.) wichtig, da wir diese Informationen bei der Planung und Vorbereitung gegebenenfalls berücksichtigen müssen.

Sowohl akute und/oder chronische Erkrankungen als auch andere besondere Lebensumstände können zu nachhaltigen Beeinträchtigungen führen, die sich auf alle Lebensbereiche des Betroffenen auswirken. Als Pädagogen und Erzieher ist es unsere Aufgabe Schülerinnen und Schüler entsprechend zu begleiten. Damit wir gemeinsam mit Ihnen frühzeitig unterstützende Maßnahmen ergreifen können, sind wir als Schule auf Ihre Informationen zum Gesundheitszustand und zu Besonderheiten Ihres Kindes angewiesen.

Selbstverständlich sind diese Angaben **freiwillig** und die erhobenen **Daten werden von der Schule vertraulich behandelt**. Sie werden ausschließlich zum Wohle ihres Kindes innerhalb des Kollegiums genutzt. Sie können Ihre Einwilligung zur Verwendung dieser Daten jederzeit widerrufen.

Bezug: VwV v. 08.03.1999, AZ: IV/1-6500.333/61 - Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen
(Die VwV finden Sie unter: dhg-meersburg.de/service/downloads/ → Regelungen)

Name, Vorname des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____

Klasse: _____

➡ Ich mache Angaben zu Gesundheitszustand und Besonderheiten des Kindes: ja nein

➡ Im Notfall sollen folgende Personen verständigt werden.

1. Person: _____ Telefon: _____

2. Person: _____ Telefon: _____

➡ **Medikamente:**

Mein Kind nimmt **keine** Medikamente

Mein Kind nimmt folgende Medikamente ein:

1. _____

2. _____

3. _____

Folgende Medikamente müssen im akuten Notfall verabreicht werden

Mein Kind führt das Notfallmedikament stets bei sich

Zusätzlich ist das Notfallmedikament mit Anwendungshinweisen im Schülerbüro / Internat gelagert

Lehrkräfte / Erzieher werden von den Eltern über Einnahme / Anwendung informiert

Folgendes sollte dabei beachtet werden:

➡ **Mein Kind hat folgende Medikamenten- bzw. Wirkstoffunverträglichkeit:**

➡ **Mein Kind hat Allergien/Lebensmittelunverträglichkeiten *1:**

- Nein
- Ja und zwar folgende: _____

Folgendes sollte dabei besonders beachtet werden: _____

*1 Sollte Ihr Kind im DHG am Mittagstisch teilnehmen, sprechen Sie bitte mit der Hauswirtschaftsleitung im DHG

➡ **Mein Kind ist zurzeit:**

- gesund**
 - krank, es hat:**
- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> ADS/ADHS | <input type="checkbox"/> Mutismus |
| <input type="checkbox"/> Anfallserkrankungen, etwa Epilepsie | <input type="checkbox"/> Neurodermitits |
| <input type="checkbox"/> Angststörungen | <input type="checkbox"/> Neurologische Erkrankungen |
| <input type="checkbox"/> Autismus | <input type="checkbox"/> Orthopädische Erkrankungen |
| <input type="checkbox"/> Autoimmunerkrankungen, etwa Multiple Sklerose | <input type="checkbox"/> Psychose |
| <input type="checkbox"/> Bluterkrankheit | <input type="checkbox"/> Psychische Störungen anderer Art |
| <input type="checkbox"/> Borderline-Störungen | <input type="checkbox"/> Psychosomatische Erkrankungen |
| <input type="checkbox"/> Darmerkrankungen (Morbus Chron, Colitis ulcerosa) | <input type="checkbox"/> Rheuma |
| <input type="checkbox"/> Diabetes mellitus | <input type="checkbox"/> Stoffwechselerkrankungen |
| <input type="checkbox"/> Ess-Störungen | <input type="checkbox"/> Störungen des Emotional- und Sozialverhaltens |
| <input type="checkbox"/> Fibromyalgie (Schmerzerkrankungen) | _____ |
| <input type="checkbox"/> Herzerkrankungen | <input type="checkbox"/> Unfallfolgen |
| <input type="checkbox"/> Krebserkrankungen | <input type="checkbox"/> Zwangsstörungen |
| <input type="checkbox"/> Mukoviszidose | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |
| <input type="checkbox"/> Muskelerkrankungen | _____ |
| <input type="checkbox"/> Migräne | _____ |

Folgendes sollte dabei besonders beachtet werden:

Besonderheiten

- Diagnostizierte Dyskalkulie (Rechenschwäche)
- Diagnostizierte LRS (Lese-Rechtschreibe-Schwäche)
- Sonstige Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben
- Sonstiges _____

Wir bitten um einen persönlichen Gesprächstermin mit der für den Bereich Schüler-Gesundheit zuständigen Koordinatorin, Frau StR'in Bäcker (Terminvereinbarung bitte direkt per Mail über die DHG-Homepage: dhg-meersburg.de/schule/lehrer/ → Bäcker

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte